

Farbgestalter/in am Bau HF



Berufsbeschreibung

Damit Fassaden und alle Arten von Oberflächen am Bau die richtigen Farben erhalten, braucht es das Fachwissen des Farbgestalters und der Farbgestalterin am Bau.

Je nach Anforderungen und Situation berücksichtigen sie nebst Farbgebung auch die Beschaffenheit des Untergrundes und die Art und Qualität der Farbe. Sie arbeiten eng mit Architektinnen, Bauherren und Handwerkern zusammen. Mit ihnen besprechen sie die Möglichkeiten, wie sie die Farben einsetzen, so dass sie am Bau die ideale Wirkung erzielen.

Farbgestalter und -gestalterinnen am Bau haben ein breites Fachwissen über alle Arten von Farben, ihre Wirkung bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen und sogar über ihre Kulturgeschichte.

Farbgestalter und Farbgestalterinnen am Bau verstehen Architekturvorlagen und respektieren die Vorschriften des Raumplanungs- und Baurechts. Dieses Wissen fließt in ihre Konzeptionen, Skizzen und dreidimensionalen Zeichnungen ein. Sie fotografieren, stellen Muster her und können ihre Ideen auch sprachlich gut zum Ausdruck bringen. Die Berufsleute sind meistens selbständig, in kleinen Teams tätig.

Anforderung

- a) Abgeschlossene berufliche Grundbildung in einem handwerklichen, gestalterischen oder technischen Beruf oder
- b) Studienabschluss in Architektur, Kunst oder Gestaltung sowie
- c) mind. 2 Jahre Berufserfahrung.

Ausgeprägter Farben- und Formensinn, Sensibilität für Material und Oberflächen, Interesse an Architektur, Freude an der Kulturgeschichte von Farben, gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen, Kommunikationsfähigkeit, Kontaktfreudigkeit.

Ausbildung

6 Semester berufsbegleitender Bildungsgang «Farbgestaltung am Bau» von insgesamt 1824 Lektionen in Form von Modulen.

Das Bildungsangebot gibt es nur in der Deutschschweiz.

Abschluss: Dipl. Farbgestalter/in am Bau HF.

Entwicklungsmöglichkeiten

Es bestehen verschiedene Weiterbildungsangebote von Fach- und Berufsfachschulen sowie von Schulen für Gestaltung oder vom Haus der Farbe.

BA FH in Visueller Kommunikation, BA FH in Innenarchitektur oder BSc FH in Architektur.